

Regionaljournal Steiermark

76 neue Polizistinnen und Polizisten für die Steiermark

Für 76 Polizistinnen und Polizisten beginnt nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Grundausbildung nun der Dienst in den Polizeiinspektionen. Am Dienstag wurden sie im Rahmen eines Festaktes in der WM-Halle in Murau feierlich ausgemustert. Gleichzeitig legten 25 neue Polizeischülerinnen und Polizeischüler ihr Gelöbnis ab.

Im Beisein von Bundespolizeidirektor Michael Takács, Landespolizeidirektor Gerald Ortner sowie zahlreichen Fest- und Ehrengästen wurde der erfolgreiche Ausbildungsabschluss der drei Lehrgänge gefeiert. Insgesamt 42 Männer und 34 Frauen absolvierten ihre zweijährige Ausbildung im Bildungszentrum der Sicherheitsexekutive in Graz – 28 davon mit Auszeichnung. Während ihrer praktischen Ausbildungsphasen sammelten sie bereits wertvolle Erfahrungen im polizeilichen Außendienst. Nun treten sie den Außendienst in unterschiedlichen Polizeidienststellen an und stärken damit die Sicherheit in der Steiermark. Mit 34 Frauen liegt der Frauenanteil unter den 76 Absolventinnen und Absolventen bei rund 45 Prozent. Die drei Lehrgänge vereinen unterschiedliche Lebenswege und Erfahrungen. Die Altersspanne der Aspirantinnen und Aspiranten reicht von 20 bis 51 Jahren, das Durchschnittsalter liegt bei etwa 25 Jahren.

Personaloffensive: 25 Berufseinsteiger angelobt

Für weitere 25 angehende Polizistinnen und Polizisten, darunter sieben Frauen, markierte der Festakt einen wichtigen Meilenstein am Beginn ihrer beruflichen Laufbahn. Sie haben erst kürzlich ihre zweijährige Polizeigrundausbildung in Graz begonnen und wurden nun feierlich angelobt. Die personelle Stärkung der Bundespolizei wird auch in Zukunft weiterhin fortgesetzt. Bereits mit 1. Dezember 2026 startet in der Steiermark ein weiterer Lehrgang mit der Polizeigrundausbildung. Österreichweit werden zu diesem Zeitpunkt rund 600 neue Polizeischülerinnen und Polizeischüler aufgenommen. Für 2027 sind

laut Innenministerium bundesweit rund 2.000 Neuaufnahmen geplant.